

Chorvertreterversammlung am Samstag, den 4.November um 16:00Uhr in Hephata

Protokoll: LPW Philip Schütz

Ort: Foyer der Hermann-Schuchard-Schule, Schwalmstadt Hephata

Die Sitzung wurde durch KMD Andreas Jahn eröffnet und geleitet.

TOP 1: Begrüßung, Feststellen der Beschlussfähigkeit, Kontrolle der Wahlliste

Andreas Jahn begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

Er stellt die Anwesenheit der Posaunenchöre fest.

Anwesend sind Vertreterinnen und Vertreter der folgenden Chöre:

Affoldern-Edertal, Allendorf/Eder, Allendorf/Michelsberg, Bad Sooden-Allendorf, Balhorn, Besse, Borken, Bromskirchen, Bruchköbel, Burghaun, Eschwege, Espenau, Frankenberg, Frielingen, Geismar, Gersfeld, Hochstadt 1967 e.V., Hofgeismar, Immichenhain, Fasanenhof, Lahnfels, Landau, Lohne, Loshausen-Zella, Neukirchen, Niedenstein, Obergeis, Schenklengsfeld, Schlierbach, Schöneberg, Schwabendorf, Spieskappel, Sterbfritz, Treisbach, Treysa-Hephata, CVJM Wartburg, Witzenhausen, Wolfhagen, Wollmar, Zierenberg.

Es sind 40 stimmberechtigte Vertreterinnen und Vertreter der Mitgliedschöre anwesend. Damit ist die notwendige Anzahl zur Beschlußfähigkeit **nicht** erreicht.

Andreas Jahn schließt die Sitzung um 16:27Uhr.

Er eröffnet eine neue und somit beschlußfähige Sitzung um 16:28Uhr.

Andreas Jahn beantragt, dass **TOP 2 „Neue Ordnung für das Posaunenwerk, Erläuterungen zum Arbeitsprozess und Beschlussfassung“** und **TOP 3 „Chorbeitrag“** gemeinsam behandelt werden, weil sie inhaltlich nicht trennbar sind (dies wird einstimmig angenommen).

Beides wird dann zu TOP 2.

TOP 2: „Neue Ordnung für das Posaunenwerk, Erläuterungen zum Arbeitsprozess und Beschlussfassung inkl. Chorbeitrag“

Warum eine neue Ordnung?

Ab dem 1.1.23 gilt die neue Umsatzsteuerpflicht in den kirchlichen Körperschaften, dass bedeutet, dass alle Kirchengemeinden und auch die Landeskirche umsatzsteuerpflichtig werden. Aus rechtlichen Gründen mussten die bisherigen Leitsätze überarbeitet werden, da diese eine Eigenständigkeit suggerieren. Das Posaunenwerk ist aber eine unselbstständige Einrichtung der Landeskirche. Das Rechtsreferat der Landeskirche hat die Änderung angeregt. Zudem ändern sich die Strukturen in Posaunenwerk.

Der ehrenamtliche Vorsitz entfällt. Die Fachbereichsleitung übernimmt diese Aufgaben.

Die neue Ordnung wurde durch das Rechtsreferat und LKMD Maibaum und KMD Jahn entworfen und im Landesposaunenrat besprochen und in die Chöre gegeben.

Eingaben konnten von den Chören gemacht werden und wurden wiederum in LKA-Gremien besprochen.

Nun gibt es eine finale Besprechung in der heutigen Chorvertreterversammlung.

Nach einer Diskussion zu einzelnen Punkten/Eingaben und den Erklärungen zu einzelnen Punkten folgt die Abstimmung.

Wahl:

Die Chorvertreterversammlung (NEU: Landesvertreterversammlung) erkennt per Abstimmung einstimmig die neue Ordnung in der aktuellen Fassung an.

TOP 3: „Wahl des Landesposaunenrates nach der neuen Ordnung und Wahlordnung“

Im Wahlausschuss arbeiten mit: Adina Gimbel und Philip Schütz.
Die Wahlleitung übernimmt Andreas Jahn.

Andreas Jahn bedankt sich bei den ehemaligen Mitgliedern und erklärt die Findungsphase der aktuellen Bewerber.

Aus dem LPR scheiden aus:

Dr. Giseltraut Friedrich, Annedore Lichtenfels, Annika Bechtel, Reinhard Paulus, Bernd Henkel-Strieder, Siegfried Kneschke, Jan Huber und Jörg Scheer.

Es wird aus der Versammlung heraus beantragt, dass die Liste der neuen Kandidatinnen und Kandidaten „im Block“ gewählt werden - per Handzeichen und Offen. Die Versammlung stimmt dem zu - bei einer Enthaltung.

Alle Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich vor bzw. werden von KMD Jahn vorgestellt. Andreas Jahn entscheidet, dass *Hermann Trusheim* von der Kandidatenliste gestrichen wird, da es keine Rückmeldung zur Kandidatur bzw. Anwesenheit bei der Sitzung festgestellt wurde.

Es werden gewählt:

*Christina Allert / Bodo Heinemann
Andreas Batram / Sebastian Selig
Martin Seimer
Reiner Naumann / Jakob Naumann
Friedhelm Pfuhl / Renate Wenzel
Thomas Achenbach / Michael Schmidt
Emely Hartenbach / Detlef Steffan
Ilona Metzler / Thomas Funk*

Alle vorgestellten Kandidatinnen und Kandidaten werden von der Chorvertreterversammlung einstimmig offen und „im Block“ gewählt.

Alle Kandidatinnen und Kandidaten nehmen die Wahl an.

Geborene Mitglieder im LPR:

*Marshall Lamohr
Philip Schütz
Andreas Jahn*

Es soll protokolliert werden, dass sich weitere Mitglieder nachberufen werden können, wenn sie die Arbeit unterstützen möchten. Es soll sich bei Andreas Jahn gemeldet werden.

Nachträgliche Ergänzung zum Protokoll durch LPW Schütz:

Nach der Chorvertreterversammlung wurden noch nachberufen:
Marcel See / Caroline Morwinsky

Der neue LPR trifft sich erstmals am 16. Dezember 2022 in Kassel.

TOP 4: Informationen zum Landesposaunentag und den Lehrgängen

- Andreas Jahn ermutigt zur Teilnahme an der aktuellen Umfrage des Posaunenwerks
- 11.12.22: Verabschiedung von Friedel Böhler als Leiter des Bläserkreises in Marburg
- Philip Schütz lädt zum Landesposaunentag am 8.Juli 2023 in Fulda ein. Zudem bewirbt er den Neustart der Bläserfreizeit in Neukirchen. Eingeladen sind alle Bläserinnen und Bläser - Anfänger und Fortgeschrittene.
- Andreas Jahn bewirbt die Osterfreizeit
- Andreas Batram bewirbt das Konzert am 3.Advent von BozenBrass um 19:30Uhr im E-Werk in Eschwege

TOP 5: Verschiedenes

Es gab keine weiteren Anträge oder Themen

Andreas Jahn schließt die Sitzung um 17:45Uhr.